

Bekanntmachung.

Bis auf Widerruf wird noch weiter in der Behausung des Buchbinders Busche Nr. 136 allsonntäglich von 3 bis 5 Uhr expediert.
Brettnig, den 28. Februar 1901.

Die Sparkassenverwaltung.

Gasthof zur Sonne.

Sonntag den 3. März:

öffentliche Ballmusik

mit Damen-Engagement.

Anfang 5 Uhr.

Hierzu ladet freundlichst ein

Hermann Große.

Schützenhaus Brettnig.

Das für Sonntag den 3. März angelegte

Gesangs-Konzert

findet Umstände halber erst am 17. d. M. statt.

Sonntag den 3. März:

Starkbesetzte Ballmusik.

Es ladet freundlichst ein

Gustav Hänel.

Gasthof zum Stern, Grossröhrsdorf.

Freitag den 8. März halte ich meinen diesjährigen

Scharpschmaus

ab, wozu ich alle meine Freunde und Gönner höflichst einlade.

Ad. Mensch.

Herzlicher Dank.

Für die uns aus Anlass unserer

Silber-Hochzeit

von lieben Verwandten, Freunden und Bekannten von nah und fern zu teil gewordenen Geschenke und Gratulationen sagen wir hiermit innigsten Dank.

Brettnig, 27. Februar 1901.

Otto Schurig
und Frau.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, welche uns am Tage unserer

Silber-Hochzeit

durch so zahlreiche Glückwünsche und wertvolle Geschenke geehrt haben.

Brettnig, den 27. Februar 1901.

Hermann Schölzel
und Frau.

Konfirmanden-Anzüge

in grosser Auswahl und zu billigsten Preisen empfiehlt

Reinhard Grosser,

Grossröhrsdorf 208.

Dank und Nachruf.

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Heimgange unseres lieben, treuherzigen Gatten, Vaters, Sohnes, Groß- und Schwiegervaters, Bruders und Schwagers

Hermann Bekold

drängt es uns Allen hierdurch unsern innigsten, tiefgefühltesten Dank auszusprechen. Insbesondere Dank Herrn Pf. Dittrich für die göttliche Tröstung an heiliger Stätte, Herrn Oberlehrer Lin nebst seinen lieben Schülern für die erhebenden Gesänge. Dank dem Verein „Liebertafel“-Hauswalde für das Singen der Trauerarien, dem Handwerkerverein für das freiwillige Tragen zur Stätte des Friedens. Dank der Familie seines Arbeitgebers, Firma Gotth. Seifert, seinen lieben Mitarbeitern, sowie allen Nachbarn, Freunden und Bekannten für den reichen, kostbaren Blumenschmuck und das zahlreiche ehrenvolle Grabgeleit.

Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein.

Dir aber, lieber Entschlafener, rufen wir ein

Ruhe sanft und Habe Dank

in die Ewigkeit nach.

Grossröhrsdorf, Bischofswerda, Brettnig u. Hauswalde,
den 26. Februar 1901.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Deutsches Haus.

Morgen Sonntag:

Oeffentliche Ballmusik

mit Damen-Engagement.

Hierbei wird mit verschiedenen Speisen und Getränken, sowie mit Kaffee und Käse kaulchen bestens aufwarten und ladet hierzu freundlichst ein

Otto Haupe.

Radeberger Bankverein

Galle, Schulze & Co.,

Depositenkasse und Wechselstube

Grossröhrsdorf,

Bischofswerdaerstr. 253b,

Fernsprecher Nr. 40,

Kassastunden 1/29 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3 bis 6 Uhr Nachm.

Wir verzinzen zur Zeit auf

Spareinlagen

bei täglicher Verfügung $3\frac{3}{4}$ %

bei monatlicher Verfügung 4 %

bei dreimonatl. Verfügung $4\frac{1}{2}$ %

und empfehlen uns zur Ausführung aller in das Bankfach einschlagender Geschäfte unter Zusicherung koulanter und sorgfältiger Bedienung.

Ständiges Lager von mündelsicheren Wertpapieren.

Herzinniger Dank.

Nachdem wir unser herzensgutes Söhnchen

Erwin

zur ewigen Ruhe gebettet, fühlen wir uns veranlasst, für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, für den kostbaren, reichen Blumenschmuck und für die zahlreiche Begleitung allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten innigst zu danken.

Du aber, lieber kleiner Erwin, ruhe sanft in deinem kühlen Grabe.

Brettnig, 26. Februar 1901.

Die tieftrauernden Eltern:
Ferdinand Gäbler und Frau.

Geflügelz.-Verein.

Sonntag den 10. März nachm. 5 Uhr:

Hauptversammlung

in der Quelle.

Neuwahl u. s. w.

Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist erwünscht.

D. B.

Achtung!

Hierdurch empfehlen wir unser

Möbellager

bei tadelloser Ausführung zu den billigsten Preisen: Kleiderschränke von 26 Mk. an, Vertikos von 35 Mk. an, Kommoden von 18 Mk. an, Stühle aller Gattungen, Bilder und Spiegel in allen Größen.

Koch & Kiffig,

Betreter Herr Barbier Preusche.

Annahmestelle

der rühmlichst bekannten
Thüringer Kunst-
Färberei Königsee
und chem. Wäscherei

(Hoflieferanten)

und Muster moderner Farben bei
August Schölzel,
Brettnig Nr. 147.

Kravatten

in großer Auswahl empfiehlt billigst

Max Görnig.

Gasthof zur Klinke:

Morgen Sonntag
starkbesetzte Ballmusik,
wozu freundlichst einladet Ad. Veeg.

Ein Hund (Foxterrier)

zugel. Abz. bei Ad. Senf, Ehregottstr. 13.

ereilt alle Katten und Mäuse nach Genuss von Ratten- u. „Mäuse- Würste „Gires“ Marder“

DER I O D

Gefahrlos für Menschen u. Haustiere.

Gesetzlich geschützt! Viele Atteste.

„Gires“ à Mk. 2.—, 1.—, 0.60 u. 0.30.

Mäusemarder à Mk. 0.50, 0.25 u. 0.10

echt z. h. bei F. Gotth. Horn.



Böttger's
Rattentod

zur vollständigen Ausrottung aller Ratten

giftfrei für Menschen und Haustiere, zu 50

und 1 M nur bei H. Steglich

in Brettnig.

Die vollständige Ausrottung aller Ratten aus meinen Stallungen verdanke ich einzig und allein Ihrem Ratten-Tod. Nachdem ich den selben gelegt habe, fand ich bereits nach 3 Stunden nicht weniger als 38 tote Ratten vor. Ein besonderer Vorzug war die absolute Ungefährlichkeit für die übrigen Haustiere. Ich kann daher diesen Ratten-Tod allen Deponomen aufs Wärmste empfehlen. Roosburg, den 11. Jan. 1899. Anton Mayer, Brauereibesitzer.

Wringmaschinen

in nur guter Qualität empfiehlt billigst

Bruno Kunath,

Grossröhrsdorf.

Zu künstlichem

Zahnerlatz,

Plombierungen etc.

empfehlen sich

Rich. Geißler,
Hauswalde Nr. 57.